

Ressort: Politik

CDU-Politiker Linnemann bringt Koalitionsausschuss ins Gespräch

Berlin, 26.04.2018, 05:00 Uhr

GDN - Beim Wirtschaftsflügel der Union wächst der Unmut über die Große Koalition. Der Start der neuen Regierung sei nicht ermutigend, sagte Unionsfraktionsvize Carsten Linnemann (CDU) dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben): "Wehret den Anfängen. Wenn es sein muss, auch mit einem Koalitionsausschuss, um Gezänk um jeden Spiegelstrich im Koalitionsvertrag und dessen Interpretation zu klären."

Linnemann beklagte, dass sich Koalitionspolitiker in den vergangenen Tagen gegenseitig mangelnde Treue zum gerade erst geschlossenen Koalitionsvertrag vorgehalten hätten. Der Vertreter des Wirtschaftsflügels regte für den Bund eine rasche dreistufige Reformdebatte an. "Wir müssen wie die Bundesländer auf fünf Jahre im Bund kommen, um in langfristigen Linien zu denken und zu regieren. Gleichzeitig muss der Bundestag signifikant verkleinert werden." Mit 709 Abgeordneten sei jedenfalls "keine effektive Arbeit möglich", stellte Linnemann fest. "Die Verlängerung der Legislaturperiode und die Verkleinerung des Parlaments bedingen einander, um bei der Bevölkerung Zustimmung zur Reform zu bekommen. Und dann sollten wir uns eine offene Debatte über die Amtszeitbegrenzung des Bundeskanzlers auf zwei Wahlperioden, also zehn Jahre, gönnen." Angela Merkel steht mittlerweile seit April 2000 an der Spitze ihrer Partei und amtiert seit November 2005 als Bundeskanzlerin.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-105248/cdu-politiker-linnemann-bringt-koalitionsausschuss-ins-gespraech.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com